

Bernard Arnault und Françoise Bettencourt Meyers sind derzeit der reichste Mann und die reichste Frau der Welt. Mit einem geschätzten Vermögen von 211 Milliarden US-Dollar bzw. 80,5 Milliarden US-Dollar sind Bernard Arnault, Chef des LVMH-Konzerns, und Françoise Bettencourt Meyers, Erbin von L'Oréal, laut der Forbes-Rangliste 2023 der reichste Mann und die reichste Frau der Welt. In Frankreich zählt das Magazin 43 Milliardäre mit einem Gesamtvermögen, das seit 2022 deutlich gewachsen ist.

Der reichste Mann und die reichste Frau der Welt kommen aus Frankreich. Bernard Arnault, CEO des weltgrößten Luxusgüterherstellers LVMH, und Françoise Bettencourt Meyers, Erbin von L'Oréal, stehen an der Spitze der jährlichen Forbes-Rangliste für 2023, die am Dienstag, den 4. April veröffentlicht wurde.

Im Jahr 2022 hatte Bernard Arnault den dritten Platz in der jährlichen Rangliste belegt, die von Elon Musk, dem Chef von Tesla, Twitter und SpaceX, und Jeff Bezos, dem Gründer von Amazon, angeführt wurde.

211 Milliarden Dollar

Im Dezember letzten Jahres hatte der französische Milliardär die beiden Amerikaner jedoch von der Spitze verdrängt, als er unter Berücksichtigung des Vermögens seiner Familie zum reichsten Mann der Welt gekürt wurde. Dies geht aus der "Echtzeit"-Rangliste des Magazins hervor, die unter anderem auf Börsenkursen und Wechselkursen basiert.

In der am Dienstag veröffentlichten Weltbestenliste 2023 wird sein Vermögen auf 211 Milliarden US-Dollar geschätzt – wobei Forbes angibt, "das Nettovermögen anhand der Aktienkurse und Wechselkurse von Freitag, dem 11. März 2023, berechnet" zu haben.

"Zum ersten Mal in der Geschichte der Rangliste sind der reichste Mann und die reichste Frau Frankreichs auch die reichsten der Welt. Eine doppelte Leistung, die von der Stärke der französischen Wirtschaft zeugt, trotz der aufeinanderfolgenden Krisen, die unser Land direkt oder indirekt durchläuft", hebt Forbes Frankreich in seiner Pressemitteilung hervor.

Elon Musk belegt mit einem geschätzten Vermögen von 180 Milliarden US-Dollar den zweiten Platz der Weltrangliste, vor Jeff Bezos (114 Milliarden US-Dollar), Larry Ellison, Mitbegründer des Softwareunternehmens Oracle (107 Milliarden US-Dollar), und Warren Buffett (106 Milliarden US-Dollar).

43 französische Milliardäre

Françoise Bettencourt Meyers (und ihre Familie) – mit 80,5 Milliarden US-Dollar elftreichste Person der Welt – ist das dritte Jahr in Folge die reichste Frau der Welt. Sie war es schon 2019





und trat damit die Nachfolge ihrer Mutter Liliane Bettencourt an, die 2016 und 2017 die erste Frau auf der Forbes-Rangliste war.

In Frankreich nehmen die großen Vermögen zu. Forbes zählt insgesamt 43 Milliardäre, darunter aber nur sieben Frauen, "mit einem Gesamtvermögen, das seit 2022 um 20,6 % gestiegen ist".

Hinter Bernard Arnault und Françoise Bettencourt Meyers folgen François Pinault, Gründer des Luxusgüterkonzerns Kering, und die Brüder Alain und Gérard Wertheimer, Besitzer des Modehauses Chanel, auf den Plätzen vier und fünf.

Auf dem sechsten Platz befindet sich "der erste Milliardär der Rangliste, der aus einem anderen Bereich" als Luxus und Schönheit kommt, Emmanuel Besnier, Chef von Lactalis. Die Kinder von Jacques Saadé, dem Gründer des Schifffahrtsunternehmens CMA CGM, Rodolphe, Tanya und Jacques Jr. belegen die Plätze acht, neun und zehn.